



## Anfrage Luzerner Regierungsratskandidaten 2011

zur Meinungsbildung und Wahlentscheidung der Luzerner Imkerschaft für das Wahljahr 2011

---

### 1 Vorgehen

#### 1.1 Anfrage

Alle Regierungsratskandidaten werden vom Verband Luzerner Imkervereine (VLI) mit folgenden Fragen zur Ihrer Haltung gegenüber der Luzerner Imkerei angeschrieben. Der VLI erwartet eine kurze, klare schriftliche Antwort, welche dem Wähler Orientierung in ihrem Wahlentscheid bezüglich der Kandidaten bieten kann.

#### 1.2 Veröffentlichung der Antworten

Die schriftlichen Antworten werden fortlaufend mit Eingangsdatum auf der Homepage des VLI ([www.luzernerimker-vli.ch](http://www.luzernerimker-vli.ch)) aufgeschaltet und allen Interessenten zugänglich gemacht. **Bis spätestens 24. März 2011 wird der VLI** an seine Vereine und Mitglieder eine E-mail mit den eingegangenen Antworten verschicken.

### 2 Fragen

#### 2.1 Volkswirtschaftlicher Nutzen der Luzerner Bienenvölker

Gemäss den Berechnungen vom Zentrum für Bienenforschung liegt der volkswirtschaftliche Nutzen bei über 1000 Fr./ Bienenvolk und Jahr. **Welchen volkswirtschaftlichen Nutzen messen Sie der Luzerner Imkerei zu? Sind Sie bereit der Luzerner Imkerei eine entsprechend und nachhaltige Unterstützung zukommen zu lassen?**

#### 2.2 Ausgewogene Unterstützung der Luzerner Bienen?

Der Kanton Luzern unterstützt die Luzerner Imker mit direkten Zahlungen in der Höhe von knapp 10'000 Fr./ Jahr (exkl. Massnahmen zur Bekämpfung von Bienenkrankheiten). Das ergibt für die 14'000 Völker im Kanton Luzern eine Unterstützung von weniger als 1 Fr. / Volk.

**Erachten Sie die Unterstützung von 1. Fr./ Volk und Jahr ausgewogen im Vergleich zum volkswirtschaftlichen Nutzen von über 1'000 Fr./ Volk und Jahr?**



## 2.3 Gesetzliche Hürden gegenüber der Imkerei?

Trotz der wichtigen Rolle in der Volkswirtschaft werden der Imkerei und den Bienen seitens der Behörden immer mehr Hürden und Behinderungen in den Weg gestellt (z.B. Aufwendiges Bewilligungsverfahren bei Standortfindung, geeignete Ausbildungsräume für Nachwuchsimker, umständliche jährliche Erfassungsprozedere).

**Werden Sie sich mit Ihrem Departement aktiv für die Imkerei einsetzen unnötige gesetzliche Hürden und Bürokratismen auszuräumen?**

## 2.4 Gehör für Luzerner Imkerschaft und Bienen?

Das persönliche Gespräch ist auch heute noch der beste Schlüssel für gegenseitiges Verständnis und eine aktive Demokratie.

**Sind Sie nach Ihrer Wahl bereit die Anliegen der Luzerner Imkerschaft in einem Gespräch anzuhören und bei der Umsetzung möglicher Lösungen aktiv Hand zu bieten?**

## 2.5 Antwort Regierungsrat auf Anfrage Urs Kunz ?

Im vergangen Jahr gab es im Kantonsparlament bereits eine Anfrage für die Sache der Bienen.

**Erachten Sie die Antworten des Regierungsrates auf die Anfrage Urs Kunz (eröffnet am 22.6.2010) im Protokoll Nr. 1131 als ausgewogen und von allen involvierten Stellen fundiert beantwortet? Werden von diesen Antworten positive Impulse für die Förderung und die Erhaltung der Luzerner Imkerei ausgelöst?**

## 2.6 Persönliches Engagement für Luzerner Bienen?

Dem VLI ist klar, dass Sie als zukünftigen Regierungsrat eine gewaltige Menge von Aufgaben und Verantwortungen wahrnehmen werden. Umso wichtiger ist es bereits jetzt zu wissen wie Sie sich für die Bienen engagieren werden. **Wo und wie werden Sie sich persönlich als Regierungsrat für die Luzerner Imkerei einsetzen?**

## 2.7 Unterstützen Sie die Imkerschaft weitergehend?

Die Bienen sind zur Erhaltung der Artenvielfalt nicht wegzudenken. Zudem engagieren sich die Imkervereine aktiv im Bereich Umweltpädagogik und Öffentlichkeitsarbeit. Beides sind öffentliche Aufgaben. Ebenfalls wird die Biodiversität durch die öffentliche Hand gefördert und finanziell unterstützt. **Wie gedenken Sie generell die Imkerschaft bei ihrer Arbeit für die Öffentlichkeit zu unterstützen?**